

Die Woche der Pfarre



E-Mail: pfarre.hoehnhart@dioezese-linz.at

Homepage: www.dioezese-linz.at/pfarre/4136

vom 15. Februar – 22. Februar 2026

SONNTAG 15. Februar	6. Sonntag im Jahreskreis 8.30 ASPACH: Pfarrwortgottesdienst m. Kommunionspendung; 10.00 HÖHNHART: Pfarrwortgottesdienst mit Kommunionspendung <i>wir beten im Gebetsanliegen mit Fam. Johann Neuländtner für † Gattin, Mutter und Oma zum Sterbeandachten; Frau Christine Schoßleitner mit Familie für † Schwester, Schwägerin und Tante Frau Hildegard Freund; wir beten für † Fr. Franziska Knauseder und † Hrn. Karl Lengauer</i>
MONTAG 16. Februar	keine Hl. Messe 19.00 ASPACH: Bibelabend im Betreubaren Wohnen, Dr. Finsterer Weg
DIENSTAG 17. Februar	Hl. Sieben Gründer des Servitenordens 8.30 ASPACH: Wortgottesdienst m. Kommunionspendung
MITTWOCH 18. Februar	ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag 8.00 HÖHNHART: Wortgottesfeier m. Kommunionspendung zum Aschermittwoch mit Aschenkreuzauflegung <i>wir beten im Gebetsanliegen für † Hrn. Georg Rachbauer und † Fr. Annemarie Kastinger und † Hrn. Johann Meixner</i> 19.00 ASPACH: Wortgottesfeier zum Aschermittwoch
DONNERS- TAG 19.Feb.	19.00 ASPACH: keine Hl. Messe
FREITAG 20. Februar	19.00 HÖHNHART: keine Hl. Messe :
SAMSTAG 21. Februar	Hl. Petrus Damiani , Bischof, Kirchenlehrer 18.30 WILDENAU: Rosenkranz um geistl. Berufe 19.00 Vorabendwortgottesdienst
SONNTAG 22. Februar	1. Fastensonntag 8.30 ASPACH: Pfarrwortgottesdienst m. Kommunionspendung 10.00 HÖHNHART: Pfarrwortgottesdienst m. Kommunionspendung <i>wir beten im Gebetsanliegen m. den Nachbarn f. † Fr. Kreszenz Mühlbacher; wir beten für † Fr. Marianne Meixner u. † Fr. Maria Schwarzmair</i> 14.00 ASPACH: Kreuzwegandacht

Verlautbarungen

- Pfarrmod. Mag. Francis Abanobi ist bis 28. Februar auf Heimatlurlaub, deshalb entfallen im Februar die Abendmessen am Freitag, an den Sonntagen

werden Wortgottesdienste gefeiert, ebenso in gewohnter Weise am Mittwoch um 8.00 Uhr.

- **Blutspendeaktion des Roten Kreuzes:** Dienstag, 24. Februar 2026 von 15.30 - 20.30 Uhr in der Volksschule.

- Mit dem **Aschermittwoch** beginnt für uns Christen die 40-tägige **Fastenzeit vor Ostern**. Es ist dies eine **Zeit der Besinnung, Umkehr und inneren Erneuerung und führt uns zur Freude der Auferstehung an Ostern**. Im Gottesdienst wird den Gläubigen ein Aschenkreuz auf die Stirn gezeichnet. Die Asche – meist aus den verbrannten Palmzweigen des Vorjahres – erinnert daran, dass alles Irdische vergänglich ist und dass der Mensch auf Gott hin lebt.

Die **Fastenzeit lädt uns dazu ein, bewusst zu verzichten** – nicht nur auf bestimmte Speisen oder Gewohnheiten, sondern auch auf Haltungen, die dem Leben schaden. Sie ist eine Einladung, neu auf Gott zu hören, das eigene Leben zu prüfen und sich auf das Osterfest vorzubereiten.

- In der vergangenen Woche wurden **€ 8,- für die Pfarrkirche gespendet**. Ein herzliches Danke und Vergelt's Gott für Eure Spenden.

Wir wünschen allen Pfarrbewohnern und Gästen, die sich in unserer Pfarrgemeinde aufhalten, eine gute und gesegnete Woche

Eure Pfarrassistentin von Höhnhart
Christine Gruber-Reichinger

Recht und Gerechtigkeit üben Eine Lebensaufgabe!?

Gerecht sein, meint mehr als alle gleich zu behandeln.

Ein gerechter Mensch geht über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.

Er oder sie hat das Ganze und die einzelnen Menschen im Blick.

Eine Haltung der Liebe,

die dem Mitmenschen zukommen lässt, was ihm oder ihr gut tut,
ohne die weiteren Menschen im Umkreis aus dem Blick zu verlieren.

Ein Bemühen um immer neue und gerechte Verhältnisse
im nahen und fernen Lebenskreis.

Die Kraft zu einer solch gerechten Lebenshaltung
kann aus dem Glauben an Gott hervorgehen.

Ja, da war einer, das ist einer – der übte Recht und Gerechtigkeit.

Der HERR ist unsere Gerechtigkeit.

Seine Gerechtigkeit ist ein Ausdruck von Liebe und Treue.

Er gibt dir und mir die Fähigkeit,
das Gute und Gerechte leicht und mit Freude zu tun.

(Christine Gruber-Reichinger)